



Stiftung

Karl-Hermann-Flach

MACHTVERSCHIEBUNG - WIE DIE BERLINER REPUBLIK UNSERE POLITIK VERÄNDERT

Günter Bannas berichtet.

13.05.2020

19:30 - 20:30 Uhr

Digital per ZOOM

PROGRAMM

19:30

Herzlich Willkommen!

Arnd Festerling

Vorstandsmitglied

im Frankfurter PresseClub e.V.

anschließend:

Machtverschiebung - Wie die Berliner Republik unsere Politik verändert

Ein Gespräch zwischen:

Günter Bannas

Journalist und Autor

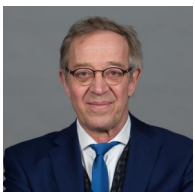
Arnd Festerling

20:15

Ihre Fragen an Günter Bannas!



VORGESTELLT



Günter Bannas

arbeitete für den Deutschlandfunk und die Süddeutsche Zeitung. In Bonn und in Berlin leitete er über viele Jahre das politische Ressort im F.A.Z.-Hauptstadtbüro. 2018 erhielt Bannas den Theodor-Wolff-Preis für sein Lebenswerk.

ZUM THEMA!

Der Umzug der Hauptstadt von Bonn nach Berlin vor nunmehr 20 Jahren hat gravierende Veränderungen in Machtkonstellationen und der Medienarbeit mit sich gebracht. Die Bonner Republik mit ihrem vermeintlich bescheidenen Auftreten und das schöne und übersichtliche Bundesdorf sind passé. Die Kommunikation in der Bundeshauptstadt Berlin läuft deutlich schneller und unversöhnlicher, der Medienbetrieb ist größer und hektischer, die Zahl der Lobbyisten stieg merklich an. Günter Bannas beobachtete und begleitete Regierung und Parlament in Bonn wie in Berlin. Seine persönlichen Begegnungen mit bundesdeutschen Spitzenpolitikern und seine journalistischen Erfahrungen und Reflexionen hat er jetzt in einem Buch verarbeitet. „Ich habe mit Politikern am Tisch gegessen, aber immer auf der anderen Seite“, betont der gelernte Volkswirt Bannas. „Wir Journalisten sind meistens dabei, aber wir gehören nicht dazu“.

Wagen Sie einen Blick hinter die Kulissen der Bonner und Berliner Republik und stellen Sie Ihre Fragen an den ausgewiesenen Experten des bundesdeutschen Politikbetriebs.

In Zusammenarbeit mit dem Länderbüro Nordrhein-Westfalen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, dem Frankfurter Presseclub und dem Presseclub Mainz.

Hier geht es zur digitalen Veranstaltung:

<https://us02web.zoom.us/j/88298594737>

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

Digital per ZOOM

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Länderbüro Hessen/Rheinland-Pfalz
Karl-Hermann-Flach-Stiftung
Marktstraße 10
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.freiheit.org

Organisation

Claudia Sterling
Telefon +49 611 15756 81
claudia.sterling@freiheit.org

Leitung

Jana Nathalie Burg

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

**Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/fgyvx**

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

MACHTVERSCHIEBUNG - WIE DIE BERLINER REPUBLIK UNSERE POLITIK VERÄNDERT

13.05.2020, 19:30 Uhr, Digital per ZOOM

1. Begleitperson

Name

Name

Vorname

Vorname

Institution

Straße / Nr

2. Begleitperson

PLZ / Ort

Name

E-Mail

Vorname

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.